

Wittlager Kreisblatt

Datum: 09.08.2019

Ressort Lokales

Seit einem Jahr gibt es den WiLLi-Bus

VLO-Betriebsleiter Frank Bühning: Mit einem vernünftigen Angebot auf dem richtigen Weg

pm/as

Altkreis Wittlage WiLLi feiert Geburtstag: Heute vor einem Jahr traten mit dem Fahrplanwechsel zahlreiche Verbesserungen im ÖPNV in Kraft.

Die „Wittlager-Land-Linien“, kurz WiLLi-Bus, bieten zusätzliche Fahrten, Taktfüllungen und AnrufBus-Verbindungen. Frank Bühning, Betriebsleiter der VLO Bus GmbH, zieht zum Jahrestag eine positive Bilanz.

Das Konzept „WiLLi-Bus“ umfasst diverse Fahrplanergänzungen, die die Verkehrsgemeinschaft Osnabrück NordOst (VOS NordOst) vor einem Jahr eingeführt haben, um den Öffentlichen Personennahverkehr im Wittlager Land zu verbessern. Dass sich diese gelohnt haben, spüren die Verantwortlichen deutlich. Besonders beliebt sei die direkte Verbindung von Bad Essen nach Osnabrück und zurück, da Fahrgäste nun nicht mehr in Leckermühle umsteigen müssen.

Auch der neue Spätbus, der um 22.20 Uhr aus Osnabrück nach Bad Essen fährt, werde gut angenommen, berichtet Bühning. Gleiches gilt für die Nachmittage: „Wir merken, dass der Bedarf da war und dass es gut ist, dass wir diese Lücke geschlossen haben“, so der VLO-Betriebsleiter.

Anruf-Bus etabliert

Im Vergleich etwas schwächer genutzt werde der neue Frühbus, der Fahrgästen, die von Osnabrück nach Belm fahren, Anschluss nach Ostercappeln bietet. Hier arbeiten die Verantwortlichen daran, das Angebot noch bekannter zu machen.

Auch der Anruf-Bus hat sich inzwischen in der Region etabliert. Anfangs habe das Prinzip immer wieder Fragen aufgeworfen. Gänzlich ausgeräumt seien diese zwar noch nicht, aber inzwischen komme es gar nicht mehr vor, dass jemand an der Haltestelle stehe und telefonisch nachfrage, wo denn der Bus bleibe: „Die Leute wissen, dass sie den Bus 60 Minuten vorher bestellen müssen“, berichtet Bühning. Grund dafür seien nicht nur die vielen Informationsveranstaltungen der Verkehrsbetriebe, sondern auch Empfehlungen von Freunden, Nachbarn und Verwandten.

Für die AnrufBus-Verbindungen liegen inzwischen auch Zahlen vor: So haben zwischen August und Dezember 2018 zunächst 211 Fahrgäste den AnrufBus genutzt,

zwischen Januar und Juni 2019 waren es schon 309. Besonders beliebt sei die Linie 216, die Bad Essen und Bohmte verbindet, aber der Ortsbus Bad Essen habe in den vergangenen Monaten kräftig aufgeholt – von 20 Fahrten 2018 (mit Beginn im Oktober) auf 107 Fahrten im ersten Halbjahr 2019. „Ich bin gespannt, wann der Ortsbus die Linie 216 einholt“, sagt Bühning.

Kummer bereiteten Bühning die Baustellen im Bereich Belm, die immer wieder zu Verspätungen geführt haben. Der Betriebsleiter ist allerdings zuversichtlich, dass sich die Pünktlichkeit mit Abschluss der Bauarbeiten deutlich verbessern wird. Der WiLLi-Bus rollt erst mal unverändert weiter – zumindest bis zum Frühjahr, wenn der nächste Fahrplanwechsel ansteht. „Wir prüfen derzeit, ob wir weitere Verbesserungen einführen“, so Bühning. Aktuell sieht es so aus, als ob sich „WiLLi“ auf dem richtigen Weg befindet. Bühning: „Es war absolut sinnvoll, diese Änderungen einzuführen. Wir haben ein vernünftiges und verlässliches Angebot geschaffen.“ pm/as